

Gemeinsam geht's besser

2009

oder:

Nehmet einander an,
wie Christus Euch angenommen hat.

(Röm 15,7)

Begrüßung

Lied: Weißt du, wieviel Sternlein stehen



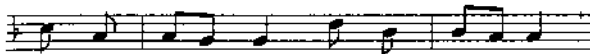
1. Weißt du, wie - viel Stern - lein ste - hen
Weißt du, wie - viel Wol - ken ge - hen



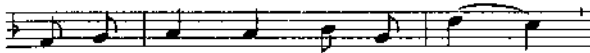
an dem blau - en Him - mels - zelt? Gott der
weit - hin ü - ber al - le Welt?



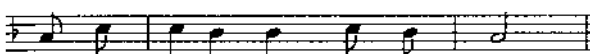
Herr hat sie ge - zäh - let,



dass ihm auch nicht ei - nes feh - let



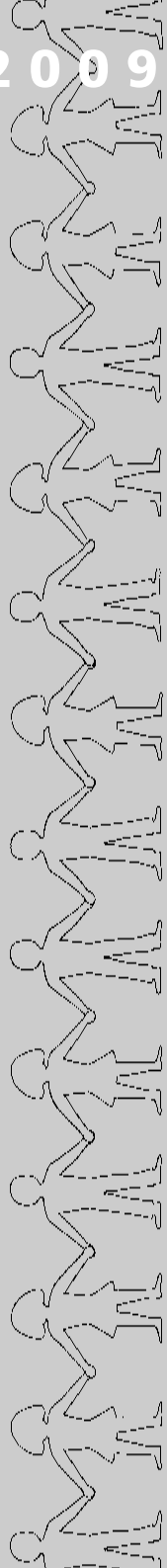
an der gan - zen gro - ßen Zahl,



an der gan - zen gro - ßen Zahl.

2. Weißt du, wieviel Mücklein spielen / in der heißen Sonnenglut,
wieviel Fischlein auch sich kühlen / in der hellen Wasserflut?
Gott der Herr rief sie mit Namen, / dass sie all ins Leben kamen,
dass sie nun so fröhlich sind, / dass sie nun so fröhlich sind.
3. Weißt du, wieviel Kinder frühe / stehn aus ihrem Bettlein auf,
dass sie ohne Sorg und Mühe / fröhlich sind im Tageslauf?
Gott im Himmel hat an allen / seine Lust, sein Wohlgefallen;
kennt auch dich und hat dich lieb, / kennt auch dich und hat dich lieb.

Schulanfängergottesdienst



A
 RE
 GY
 OS
 M
 WNE
 KC

Psalm

Gott behütet uns und hilft uns,
 vor wem sollten wir uns fürchten?
 Gott gibt uns Kraft und Mut.
 Wovor sollten wir Angst haben?
 Wenn etwas auf uns zukommt,
 drohend und gefährlich,
 dann verlieren wir nicht den Mut.
 Wenn wir meinen, wir schaffen es nicht,
 dann denken wir daran, dass Gott uns hilft.
 Amen.

(nach Ps. 27)

Gebet

Lied: Spannenlanger Hansel

Span-nen-lan-ger Han-sel, nn-del-di-cke Birn,
 gehn wir in den Gar-ten, schüt-teln wir die Birn.
 schüt-telst du die gro-ßen, schüt-tel ich die klein',
 wenn das Säc-k-lein voll ist, gehn wir wie-der heim.

Ansprache



Lied: Wege gehen

Text: Franz Kett, Melodie: Spannenlanger Hans

We-ge ge-hen, We-ge ge-hen wir tag-ans, tag-ein.
 Gu-ter Gott, be-glei-te uns, lass uns nicht al-lein.
 Geh mit uns auf Schritt und Tritt und bei Tag und Nacht.
 Geh mit uns, be-glei-te uns und gib auf uns Acht.

(aus: Religionspäd. Praxis, Handreichung für elementare Religionspädagogik, Jhg. 1997, Nr. IV, RPA Verlag, Landshut, S. 18)

Segen für die Kinder

Kanon:

*Viel Glück und viel Segen
 auf all deinen Wegen,
 Gesundheit und Frohsinn
 sei auch mit dabei.*

Segen für die Eltern
 und alle Angehörigen

Gebet

gemeinsames Vaterunser

Kollektenankündigung (siehe Rückseite)

Segen

Schulanfängergottesdienst

A

RE

GY

OS

M

WNE

KC

2009

Schulanfänger Gottesdienst

Ich bitte Sie nun um eine Kollekte für Schulkinder, die es schwer haben, zu lernen und ins Leben zu finden. In Paris leben viele Kinder, die mit ihren Eltern oder nur mit ihrer Mut-



ter aus Afrika geflüchtet sind. Viele von ihnen haben wenig zu essen und immer Hunger, weil ihre Mütter so arm sind, sie können deshalb nur schlecht lernen. Aber sehr schlimm ist auch, dass sie, wenn die Schule zuende und auch der Hort geschlossen ist, noch nicht nach Hause können – denn ihre Mütter müssen bis spätabends arbeiten. Deshalb möchten die evangelische Kirchengemeinde in Bois-Colombes im Nordosten von Paris einen Ort für Kinder anbieten, wo sie durch eine Fachkraft und Ehrenamtliche nach Schließung des Hortes bis abends um 20 Uhr betreut werden können. Bitte helfen Sie mit, dass Flüchtlingskinder auch eine Chance zum Lernen haben. Die Frauenarbeit im Gustav-Adolf-Werk der EKD e. V. leitet Ihre Spende zuverlässig nach Paris weiter.

Wenn Sie mehr über das Projekt erfahren wollen, wenden Sie sich bitte an Ihr Pfarramt oder die Frauenarbeit im Gustav-Adolf-Werk e. V.

Gustav-Adolf-Werk e. V.
Diasporawerk der Evangelischen Kirche
in Deutschland
Arbeitsgemeinschaft der Frauenarbeit
Ansprechpartnerin: Antje Schröcke
Pistorisstraße 6 · 04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 90 62 -16, -21 · Fax: 03 41/4 90 62 66
E-Mail: frauenarbeit@gustav-adolf-werk.de
www.gustav-adolf-werk.de

Bankverbindung:
Landeskirchliche Kreditgenossenschaft Dresden
Konto 22 33 44 · BLZ 850 951 64
Kennwort: Jahresprojekt 2009

